

Berufseinstieg: Wie viele Stunden sind ratsam?

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 18. April 2013 09:04

Zitat von Ratte

Dein Kind ist nicht mehr lange "Kind". Jetzt braucht es dich noch und legt Wert darauf, dass eine Mama mittags da ist und nicht ständig genervt und überlastet. Die Kinderzeit geht so schnell rum. In ein paar Jahren kannst du dich voll reinhängen und tausend Nebenämter übernehmen. Das muss jetzt nicht sein....

irgendwie fällt mir immer wieder auf, dass solche tips aus bayern kommen.... mag mir aber auch nur so vorkommen.

ich finde nicht, dass eine kita einem kind schadet und auch wenn man vollzeit arbeiten kann man für seine kinder da sein.

viele studien zeigen doch, dass die kita eine bereicherung für die entwicklung der kinder darstellt.

wenn ich von mir ausgehe.. ich habe jeden tag maximal bis 14h.. freitags wie es aussieht nur bis 12.30..

dann kann ich meine vor-und nachbereitungen frei auf die tage verplanen. in welchem anderen job geht das sonst?